

Ortsnachrichten Kirchhausen



H | N Heilbronn



Donnerstag, 3. Februar 2022

Nummer 5 | Jahrgang 2022



Mitteilungen des Bürgeramtes

Verkehrsbeeinträchtigungen

Es kommt wegen Tiefbauarbeiten und Kabelverlegungen im Bereich der Mainzer Straße 82 vom 08.02 bis 14.02.2022 zu einer halbseitigen Sperrung der Fahrbahn.

Wir bitten um Ihr Verständnis.
Ihr Bürgeramt

Oberbürgermeisterwahl am 6. Februar

Liveblog am Wahlabend

Am Sonntag, 6. Februar, wählen die Heilbronnerinnen und Heilbronner ihr zukünftiges Stadtoberhaupt. Nach der Schließung der Wahllokale um 18 Uhr beginnen die Wahlhelferinnen und Wahlhelfer in den 66 Wahl- und 30 Briefwahlbezirken unmittelbar mit der Stimmenauszählung.

Da aufgrund der pandemischen Lage die Ergebnispräsentation im Großen Ratssaal nicht im üblichen Rahmen erfolgen kann, haben alle Interessierten die Möglichkeit, Eindrücke aus dem Großen Ratssaal in einem digitalen Liveblog unter www.heilbronn.de/obwahl2022 zu verfolgen. Die Wahlergebnisermittlung kann dort live verfolgt werden. Zusätzlich gibt es News, Bilder und kleine Videoclips. Erste Wahlergebnisse werden ab 18.15 Uhr erwartet.

Briefwahl-Countdown läuft

Oberbürgermeisterwahl am 6. Februar

Mehr als 13.000 der rund 88.500 Heilbronner Wahlberechtigten für die Oberbürgermeisterwahl am 6. Februar haben bisher einen Antrag auf Briefwahl gestellt. Jetzt läuft der Countdown für die Rücksendung der Wahlbriefe.

Da die ausgefüllten Briefwahlunterlagen spätestens am Wahltag bis 18 Uhr beim Wahlamt des Bürgeramtes eingegangen sein müssen, sollten die Wahlbriefe spätestens am Donnerstag vor der Wahl, also am 3. Februar, abgeschickt werden. Dies ist in Deutschland kostenfrei, wenn die Rücksendung über die Deutsche Post AG ohne besondere Versendungsform erfolgt. Alternativ können die Wahlbriefe auch direkt in den Rathausbriefkasten eingeworfen werden.

Die reguläre Antragstellung auf einen Wahlschein/Briefwahl ist noch bis Freitag vor der Wahl, 4. Februar, 18 Uhr, in den Briefwahlbüros im Rathaus (3. Obergeschoss, Zimmer 376 bis 378) möglich, nach Terminvergabe ebenfalls bei den Bürgerämtern in den Stadtteilen. Mitzubringen ist die Wahlbenachrichtigung oder der Personalausweis bzw. Reisepass.

Fragen zur Briefwahl beantwortet das Briefwahlteam unter Telefon 07131/56-3688.

Feststellung des OB-Wahlergebnisses

Dienstag, 8. Februar

Um das endgültige Ergebnis der Oberbürgermeisterwahl vom 6. Februar amtlich festzustellen, findet am Dienstag, 8. Februar, 14 Uhr, eine öffentliche Sitzung des Gemeindevwahlausschusses im Großen Ratssaal des Heilbronner Rathauses statt. Als Oberbürgermeister oder Oberbürgermeisterin ist gewählt, wer mehr als die Hälfte der abgegebenen gültigen Stimmen erhalten hat. Sollte dies keinem der Kandidierenden gelingen, wird der Gemeindevwahlausschuss eine Neuwahl anordnen. In diesem Fall können die bisherigen Bewerbungen bis Mittwoch, 9. Februar, 18 Uhr, zurückgenommen werden. Ebenso ist es möglich, von Montag, 7., bis Mittwoch, 9. Februar, 18 Uhr, neue Bewerbungen einzureichen.

Zu der Sitzung des Gemeindevwahlausschusses hat jeder Zutritt. Zu beachten sind die aktuellen Bestimmungen der Corona-Verordnung. Am Rathauseingang in der Lohtorstraße findet zudem die derzeit übliche 3G-Einlasskontrolle statt.

Sportlich ins neue Jahr

Heilbronner Sportpass 2022

Es ist ein völlig neues und deutschlandweit einzigartiges Konzept, das der Stadtverband für Sport Heilbronn gemeinsam mit dem Schul-, Kultur- und Sportamt der Stadt Heilbronn entwickelt hat: Nachdem die Sportvereine der Stadt durch die Corona-Pandemie über 3000 Mitglieder verloren haben, soll nun der Heilbronner Sportpass 2022 Lust auf die attraktiven Angebote der Heilbronner Sportvereine und eine Mitgliedschaft machen.



In dem 40-seitigen Heft stellen 26 Heilbronner Vereine ihre Angebote in fast 60 Sportarten vor. Inhaberinnen und Inhaber des Sportpasses können unverbindlich und kostenlos bis zu sechs verschiedene Sportangebote dieser Vereine testen. Sie müssen sich lediglich zu einer Trainingseinheit anmelden und ihre Teilnahme per

Unterschrift bestätigen lassen. Schon nach der ersten bestätigten Trainingseinheit kann bei einem der Vereine eine Mitgliedschaft abgeschlossen werden. Die Mitgliedsgebühr für das erste Jahr – bis zu 75 Euro – wird aus Mitteln des Heilbronner Hilfspaketes finanziert, das der Gemeinderat zur Förderung eines kraftvollen Neustarts nach der Corona-Pandemie zur Verfügung gestellt hat. Dazu reicht der jeweilige Verein die Unterschriftenkarte zusammen mit einer Kopie des Mitgliedsantrags beim städtischen Schul-, Kultur- und Sportamt ein.



Wollen Lust machen auf Sport im Verein (v.l.): Bürgermeisterin Agnes Christner, Christoph Troßbach und Herbert Tabler vom Stadtverband für Sport Heilbronn sowie Karin Schüttler und Altin Zhegrova vom Schul-, Kultur- und Sportamt.

Foto: Stadt Heilbronn

„Wir wollen die Heilbronnerinnen und Heilbronner mit dem Sportpass dazu animieren, sportlich neue Horizonte zu entdecken, fit zu werden und Freunde im Verein zu finden“, sagen die beiden Vorsitzenden des Stadtverbands für Sport, Christoph Troßbach und Herbert Tabler. „Wir haben in Heilbronn ein sehr breit gefächertes Spektrum an Sportarten, die oft nur wenigen bekannt sind und die wir jetzt im Sportpass zusammengefasst haben. Hier findet mit Sicherheit jede und jeder verschiedene Angebote, mit denen sie oder er neue Horizonte entdecken kann.“

Zur Finanzierung des Sportpasses schießt die Stadt Heilbronn bis zu 230.000 Euro aus dem Heilbronner Hilfspaket bei. „Mit dieser Summe wollen wir den Vereinen einen kraftvollen Neustart nach der Pandemie ermöglichen und sie dabei unterstützen, für ihre vielfältigen und attraktiven Angebote neue Mitglieder zu gewinnen. Der Sportpass macht dazu ein äußerst attraktives Angebot“, erklärt Bürgermeisterin Agnes Christner. Der Heilbronner Sportpass, der mit einer Auflage von 10.000 Stück gedruckt wurde, liegt unter anderem im Rathaus und in den Bürgerämtern der Heilbronner Stadtteile, sowie der Tourist Info Heilbronn und an zahlreichen weiteren Stellen aus. Er wird aber auch Teil der Neubürgermappen sein und bei den teilnehmenden Vereinen ausliegen. 2000 Exemplare werden im Februar als Einleger der nächsten Ausgabe des SPORT-HEILBRONN-Magazins verteilt. Der Heilbronner Sportpass kann auch unter <https://www.sport-heilbronn.de/> von der Homepage des Stadtverbands für Sport Heilbronn als PDF heruntergeladen werden.

Teilnehmer der Special Olympics zu Gast Heilbronn wird Host Town 2023



Heilbronn wird im kommenden Jahr Gastgeber für bis zu 50 Sportlerinnen und Sportler, ehe sie nach Berlin weiterreisen, um an den Special Olympics World Games 2023 teilzunehmen. „Wir freuen uns darauf, bei dieser Gelegenheit, Begegnungen zwischen Menschen mit und ohne Behinderung zu schaffen und den Inklusionsgedanken in den Vereinen und der Gesamt-

gesellschaft zu stärken“, sagt Oberbürgermeister Harry Mergel. „Die Stadt Heilbronn wird den Athletinnen und Athleten und ihren Angehörigen einen herzlichen Empfang in Heilbronn bereiten und ihnen ein gutes Ankommen in Deutschland im Vorfeld der Spiele ermöglichen“, ergänzt Bürgermeisterin Agnes Christner zu der Bekanntgabe durch die Organisatoren, dass Heilbronn offizielle Host Town wird. Die Special Olympics sind die weltweit größte Sportbewegung für Menschen mit geistiger und Mehrfachbehinderung; Sommer- und Winterspiele wechseln sich im zweijährigen Turnus ab.

Die Ankunft der Gäste wird voraussichtlich am 12. Juni 2023 sein, die Weiterreise nach Berlin am 15. Juni. Dazwischen wird es ein umfangreiches Programm für die Gäste geben, bei dem sie Gelegenheit haben werden, Heilbronn kennenzulernen, etwa bei einem Besuch in der experimenta oder bei einer Schifffahrt auf dem Neckar. Auch Zeiten zum Training sind eingeplant sowie ein Sporttag in der Innenstadt, bei denen die Heilbronner Vereine ihre Sportarten vorstellen. Im Anschluss an den Aufenthalt der olympischen Delegationen in den Gastgeberstädten finden die Special Olympics World Games vom 17. bis 25. Juni 2023 in Berlin statt.

Vorbereitet wurde die Heilbronner Bewerbung vom Schul-, Kultur- und Sportamt und der Inklusionsbeauftragten. Das Schul-, Kultur- und Sportamt wird nun auf mögliche Partner zugehen, um den Aufenthalt der Gäste in Heilbronn sowie den Sporttag zu planen. Welche Delegation nach Heilbronn kommt, wird im Mai bekannt gegeben. Deutschlandweit wird es 216 Host Towns in allen 16 Bundesländern geben.

Staupe-Impfung bietet Hunden Schutz Infektion endet für Vierbeiner oft tödlich

Die Staupe zählt zu den gefürchtetsten Viruserkrankungen bei Hunden. „Sie ist hoch ansteckend und endet für die Vierbeiner häufig tödlich“, berichtet die Heilbronner Amtstierärztin Dr. Kathrin Köhler. Vorbeugenden Schutz gegen eine Staupe-Erkrankung bei Hunden – und auch Frettchen – bietet eine Impfung, die gemäß den Herstellervorgaben wiederholt werden muss. Zuletzt wurde im September 2021 ein Fuchs im Heilbronner Stadtteil Biberach aufgrund von Krankheitsanzeichen in einem Garten erlegt und positiv auf das Staupevirus getestet. Das Hundestaupevirus wird immer wieder auch bei Wildtieren nachgewiesen. Denn neben dem Hund erkranken ebenso Wildtiere wie Dachs, Baum- und Steinmarder, Fuchs, Iltis, Wiesel, Fischotter sowie Wolf und zunehmend auch der Waschbär. Ausgelöst wird die Hundestaupe durch das Canine Staupevirus, das eng mit dem Masernvirus des Menschen verwandt ist. „Für den Menschen ist das Hundestaupevirus allerdings ungefährlich“, betont Köhler.

Infizierte Tiere scheiden das Virus über Sekrete und Exkrete aus, wodurch sich andere empfängliche Tiere anstecken können. Diese können sich somit direkt über diese Ausscheidungen durch gegenseitiges Belecken oder Tröpfcheninfektion anstecken oder nehmen den Krankheitserreger mit verunreinigtem Futter, Wasser oder aus der Umgebung auf.

Gerade Fuchs, Marder und der Waschbär werden als sogenannte Erregerreservoir des Staupevirus angesehen. Bedingt durch das reichhaltige Nahrungsangebot, fehlenden Jagddruck und der schnellen Lern- und Anpassungsfähigkeit trifft man sie immer häufiger in der Nähe menschlicher Siedlungen an. So können sich nicht impfgeschützte Hunde nicht nur durch andere Hunde, sondern auch durch Wildtiere in der Umgebung oder beim Waldspaziergang infizieren.

Hilfe in sozialen Notlagen

Bürger- und Sozialfonds neu aufgestellt

Unter dem Dach des neu aufgestellten Bürger- und Sozialfonds bündelt die Stadt Heilbronn künftig alle städtischen Spendengelder, Nachlässe und Stiftungen, die Bürgerinnen und Bürgern in sozialen Notlagen und belastenden Lebensumständen helfen sollen. Dazu zählen derzeit Mittel der Aktion „Menschen in Not“, der Nachlass Ingrid Kleinbach sowie der Achtung'sche Stiftung. Weitere Spenden und Nachlässe, die der Stadt Heilbronn in Zukunft zufließen, werden ebenfalls den Fonds ergänzen.

„Grundsätzlich soll der Bürger- und Sozialfonds dazu dienen, bei erkennbaren Notlagen oder auch Härtefällen schnelle und unbürokratische Hilfe zu leisten, gegebenenfalls auch ergänzend zu bereits bestehenden Sozialleistungsansprüchen“, betont Bürgermeisterin Agnes Christner. Der Fonds sei eine wichtige und sinnvolle Ergänzung der bestehenden Sozialleistungen in der Stadt Heilbronn.

Gemäß Gemeinderatsbeschluss vom Dezember 2021 hat die Stadtverwaltung nun einheitliche Regeln für Leistungen aus dem Fonds aufgestellt. Unterstützt werden demnach die

Wichtige Dienste

Abfallberatung:	Haushalte Gewerbe	Tel. 071 31/56-2951 Tel. 071 31/56-2762	Inklusionsbeauftragte (Kommunale Behindertenbeauftragte) Irina Richter, Rathaus, Marktplatz 7 E-Mail: irina.richter@heilbronn.de	Tel. 07131/56-3728 Fax 07131/56-163728
Grünabfallcontainer:	hinter Feuerwehrgerätehaus, Schlosssstr. 147		Jugendtreff Kirchhausen	Tel. 1413
Restmüllabfuhr und Biotonne:	Termine im Abfallratgeber 2021		Kindergarten	Tel. 7271
Apotheke:	Schlossapotheke, Schlosssstr. 61	Tel. 90 1234	Städt. Kindergarten, Poststr. 25 Kath. Kindertagesstätte, Asperger Str. 23	Tel. 1432
Ärzte:	(siehe auch unter „Notfälle“)		Notfälle, Notarzt	
Praxis Dr. Mark Glasauer, Poststr. 10 (übliche Sprechzeiten)	Tel. 56 66		Leitstelle für Feuerwehr und Rettungsdienst	Euronotruf 112
Ärztlicher Bereitschaftsdienst an Wochenenden und Feiertagen und außerhalb der Sprechstundenzeiten: Kostenfreie Rufnr. 116 117			Krankentransport	Leitstelle für Feuerwehr und Rettungsdienst 1 9222
Montag bis Freitag 9 bis 19 Uhr: docdirekt – kostenfreie Online-sprechstunde von niedergelassenen Haus- und Kinderärzten, nur für gesetzlich Versicherte unter Tel. 0711-96589700 oder docdirekt.de			Staatliche Notariate sind seit dem 01.01.2018 geschlossen.	
Bürgeramt , Schlossplatz 2,	Tel. 70 44		Nachlassgericht Heilbronn , Rosenbergstr. 59,	Tel. 071 31/1 23 60
E-Mail: buergeramt.kirchhausen@heilbronn.de	Fax 14 48		74074 Heilbronn (zuständig für die Beantragung eines Erbscheins)	
Leiter des Bürgeramts (Martin Neubauer)	900 68 05		Polizei	Notruf 110
Sprechstunden: Montag bis Freitag 8.30 – 12.30 Uhr			Polizeiposten HN-Neckargartach, Frankenbacher Str. 24 – 26,	Tel. 071 31/2 83 30
Donnerstag 13.30 – 19.00 Uhr, Mittwoch geschlossen			E-Mail: heilbronn-neckargartach.pw@polizei.bwl.de	
Aktuell nur in dringenden Fällen per telefonischer Terminvergabe oder E-Mail			Polizeirevier HN-Bö., Neckargartacher Str. 108	Tel. 071 31/20 40 60
Bezirksbauhof Biberach-Kirchhausen:	90 24 53		www.polizei-bw.de	
E-Mail: roland.saller@heilbronn.de	Mobil 01 60/584 35 48		Postagentur/Busfahrkartenverkauf:	
Bezirksschornsteinfegermeister:			Getränke Mohr, Schlossstr. 48	Tel. 912 61 11
Alban Hornung, Straßburger Str. 15, 74078 Heilbronn	Tel. 90 10 40		Öffnungszeiten: Mo. – Fr. 9.00 – 12.30 Uhr u. 13.30 – 18.00 Uhr, Sa. 8.30 – 14.00 Uhr	
Coronahotline: Verdachtsfälle und Hausärzte können sich unter 07131 56-4929 jeweils Montag bis Freitag von 8 bis 16 Uhr und zusätzlich am Wochenende jeweils von 12 bis 16 Uhr informieren, was im konkreten Verdachtsfall zu tun ist.			Rettungsdienst	
Deutschordenshalle: Kapellenweg 25	Tel. 72 93		Leitstelle für Feuerwehr und Rettungsdienst	Euronotruf 112
Fahrbücherei, Haltestellen: (während den Schulferien kommt keine Fahrbibliothek) mittwochs von 15.00 – 16.00 Uhr			Schule	
Wendeplatte bei Gebäude am Teuerbrünne 81			Deutschorden-Grundschule, Gustav-Lohmiller-Str. 4	Tel. 71 81
Feuerwehr und Rettungsdienst	Euronotruf 112		VHS Zweigstelle Kirchhausen	Tel. 4560
Leitstelle für Feuerwehr und Rettungsdienst	Tel. 071 31/56-2100		Bernardica Knauer, Hausener Straße 3,	
Feuerwehr – städtisches Amt			E-Mail: kirchhausen@vhs-heilbronn.de	
Feuerwehrhaus Kirchhausen , Schlossstraße 147			Strom	
Abteilungskommandant:			ZEAG Heilbronn, Weipertstraße 41,	
Alexander Czok, Am Teuerbrünne 71	Mobil 01 73/7 00 79 97		24 h-Störungsdienst (ausschließlich Strom)	07131/610-800
Forstrevier:			Telefonseelsorge	0800/1 11 01 11
Förster Heinz Steiner	Tel. 071 31/56-41 44		Wasserversorgung – Gas	
E-Mail: heinz.steiner@stadt-heilbronn.de	Mobil 01 75/222 60 48		Heilbronner Versorgungs GmbH	Tel. 071 31/56-25 88
Freibad: Kapellenweg 28	Tel. 58 47		Bei Störungen und im Notfall rund um die Uhr erreichbar.	
Friedhof: während der Dienstzeit	Tel. 70 44		Zahnärzte	
außerhalb der Dienstzeiten	Tel. 071 31/797 95-3		Dr. med. dent. Mladen Andrić, Schulbunnenstr. 8	Tel. 94 094
	Fax 071 31/797 95-59		Zahnärztlicher Notfalldienst – zu erfragen unter	Tel. 0711/787 77 12
	Mobil 01 72/653 30 37		Heilbronner Verkehrsverbund	Tel. 071 31/888 86 60
Rufbereitschaft			Mo. – Fr. 9 – 18 Uhr	Fax 071 31/888 86 99
Kirchen:			E-Mail: mail@heilbronnerverkehrsverbund.de	
Kath. Pfarramt, Schlossstr. 36	Tel. 071 31/741 60 01		Arbeitskreis Leben – Hilfe in suizidalen Krisen	Tel. 071 31/16 42 51
Pfr. Felix Dolderer, Tel. 07131/7416004			Bahnhofstr. 13 (Heinrich-Fries-Haus), 74072 Heilbronn	Fax 071 31/94 03 77
Ev. Pfarramt Kirchhausen				
Pfr. Thomas Binder, thomas.binder@ekbk.de	Tel. 61 06 od. 8125			
Ev. Pfarramt Biberach				
Pfr. Erhard Mayer, erhard.mayer@ekbk.de	Tel. 90 11 23			
syrisch orth. Kirche Pfarramt HN-Ki., Attichäckerstr. 40,				
Pfr. Sefer Jakob	Tel. 14 96			

Bereiche Mobilität (etwa Schülerbeförderung, aber auch Erwerb eines Fahrrades), Gesundheit (etwa Zuzahlungen zu Kassenleistungen), Wohnraumsicherung (Wohnungserhalt bei Mietschulden), soziale Teilhabe (200 Euro pro Jahr für Teilhabe am sportlichen und kulturellen Leben von Kindern und Jugendlichen) sowie sonstige besondere soziale Notlagen. Anspruchsberechtigt sind Empfänger von Sozialleistungen (Sozialgesetzbuch XII und II, Wohngeld, Asylbewerberleistungsgesetz, Kindergeldzuschlag) sowie auch Menschen in besonderen Notlagen ohne Sozialleistungsbezug. Die Anträge können auf einem Vordruck bei den entsprechend zuständigen Beschäftigten im Jobcenter oder im Amt für Familie, Jugend und Senioren gestellt werden. Die Anträge können entweder online unter www.heilbronn.de/buergerundsozialfonds abgerufen, auch werden sie auf Anfrage beim Jobcenter Stadt Heilbronn oder beim Amt für Familie, Jugend und Senioren ausgegeben. Anträge von Heilbronner Bürgerinnen und Bürgern ohne Sozialleistungsbezug werden direkt durch die Leitung des Amts für Familie, Jugend und Senioren bearbeitet.

Zuschüsse auch für Quartiersarbeit möglich

Auch für Angebote im Rahmen der Quartiersarbeit sind Zuschüsse möglich. Die jeweiligen Anbieter können immer bis zum 31. März eines Jahres einen Antrag für Anschaffungen oder Angebote stellen, sofern hierdurch eine einkommensunabhängige Teilnahme aller interessierten Bürgerinnen und

Bürger im Quartier ermöglicht wird sowie das Angebot barrierefrei oder barrierearm und partizipativ ist. Die Anträge werden dann jeweils bis zum 30. Juni geprüft und entschieden.

Anleitung zur Planung und Umsetzung

Land fördert Holzbau im Stadtquartier Neckarbogen

Holzbauweise spielt im neuen Stadtquartier Neckarbogen eine tragende Rolle. Sowohl im abgeschlossenen ersten als auch im anstehenden zweiten Bauabschnitt kommt der nachhaltige Rohstoff als Baustoff in einem Großteil der Gebäude zum Einsatz. Das Land Baden-Württemberg würdigt das Projekt „Holzbau im Stadtquartier Neckarbogen“ jetzt im Rahmen seines Förderprogramms „Holzbau-Offensive“, mit dem es Kommunen bei der Entwicklung von Mechanismen und Wegen zur Umsetzung von Holzbauprojekten unterstützt.

Als eine von 18 Kommunen erhält Heilbronn den Zuschlag und bekommt knapp 120.000 Euro in der Kategorie Kommunikation. Damit wird die Stadt eine Kommunikationskampagne zur Aufklärung, Sensibilisierung und Mitnahme der Öffentlichkeit planen, um den Neckarbogen weiterhin als innovatives Quartier zu positionieren und so einen Beitrag zur Bekämpfung des Klimawandels zu leisten.

„Stadtentwicklung heißt in Heilbronn, so ressourcenschonend wie möglich innerstädtische Flächen für attraktiven Wohnungsbau und innovative Arbeitsplätze zu erschließen. Im Neckar-

Impressum: Herausgeber und verantwortlich für den redaktionellen Inhalt: Bürgeramt HN-Kirchhausen.
Druck und verantwortlich für den Anzeigenteil: Verlagsdruck Kubsch GmbH, 74193 Schwaigern, Telefon 07138/8536, www.verlagsdruck-kubsch.de

bogen hat sich nachhaltiges Bauen mit Holz etabliert. Gemeinsam mit der Holzbau-Offensive möchten wir Bewusstsein dafür schaffen, dass nachhaltiges Bauen im Neckarbogen konsequent umgesetzt wird“, sagt Oberbürgermeister Harry Mergel. Durch verschiedene Bausteine wie die Dokumentation des Qualitätssicherungsprozesses soll der Weg zur Umsetzung eines nachhaltigen Stadtquartiers mit dem Baustoff Holz beschrieben werden. Ziel ist es, anderen Kommunen anhand des Beispiels Neckarbogen Entscheidungen zu erleichtern. Flankiert wird das Projekt mit Vortragsreihen zum Thema Qualitätswettbewerb sowie weiterer Öffentlichkeitsarbeit. Informationen gibt es beim Amt für Liegenschaften und Stadterneuerung, Kontakt per Mail an neckarbogen@heilbronn.de.

Zahl der Hunde erneut gestiegen

Knapp 470.000 Euro Einnahmen aus Hundesteuer in 2021

Die Zahl der in Heilbronn lebenden Hunde steigt weiter. 4194 Vierbeiner waren zum Jahresende 2021 bei der Stadtkämmerei gemeldet, 239 mehr als im Vorjahr. Im Vergleich zu 2011 stieg die Zahl der Hunde sogar um 999 Tiere an.

Die Statistik unterscheidet zwischen Ersthunden (3855, plus 213 gegenüber dem Vorjahr), weiteren Hunden (252, plus 22) sowie gefährlichen Hunden (7, plus 1). Die Haltung von 80 Hunden war von der Hundesteuer befreit. Befreit sind beispielsweise Hunde, die ausschließlich dem Schutz und der Hilfe tauber oder sonst hilfebedürftiger Personen dienen oder als Rettungshunde zum Einsatz kommen.

Insgesamt beliefen sich die Einnahmen durch die Hundesteuer auf knapp 470.000 Euro. Sie fließen in den allgemeinen Haushalt ein. Im Vorjahr 2020 waren die Einnahmen um etwa 30.000 Euro niedriger, im Jahr 2011 lag das Aufkommen der Hundesteuer bei etwa 346.000 Euro.

Hundehalter zahlen in Heilbronn 110 Euro Hundesteuer für ein Tier und 240 Euro für jeden weiteren Hund. Für einen gefährlichen Hund werden 300 Euro erhoben. Als gefährlich eingestuft sind etwa Hunde der Rassen American Staffordshire Terrier, Bullterrier und Pit Bull Terrier und deren Kreuzungen untereinander. Jeder Hundehalter muss seinen Hund ab dem vierten Lebensmonat bei der Kämmerei anmelden.

Weitere Informationen zur Hundesteuer gibt es online unter www.heilbronn.de/hundesteuer.

Impfpunkt bezieht neuen Standort in der Kaiserstraße

Ab Mittwoch, 2. Februar

Der Impfpunkt in der Kaiserstraße zieht auf die andere Straßenseite in den ehemaligen Sport Saemann. Ab Mittwoch, 2. Februar, ist er unter der Hausnummer 29 statt wie bisher unter der Hausnummer 40 zu finden. Grund für den Umzug ist die Neuvermietung des bisherigen Standorts zum Februar.

Die Öffnungszeiten am neuen Standort Kaiserstraße 29 sind verlängert auf Montag bis Samstag 10 bis 19 Uhr. Auch wird es weiterhin Erst-, Zweit- und Auffrischimpfungen, auch Boosterimpfungen genannt, geben. Ebenso werden hier weiterhin jeden Dienstag Impfungen für Kinder von fünf bis elf Jahre mit dem speziell für diese Altersgruppe zugelassenen Impfstoff von Biontech angeboten. Eine Kinderärztin steht dann für Beratungsgespräche zur Verfügung.

Boosterimpfungen werden von der Ständigen Impfkommission (STIKO) mittlerweile bereits drei Monate nach der Zweitimpfung empfohlen. Diese Empfehlung gilt auch für Kinder und Jugendliche von zwölf bis 17 Jahre. Personen, die zunächst mit Johnson & Johnson geimpft wurden, benötigen neuerdings eine Zweitimpfung und gelten erst mit einer dritten Impfung als geboostert.

Eine Terminvereinbarung ist grundsätzlich nicht notwendig. Mitzubringen sind lediglich ein Ausweis und, soweit vorhanden, die Krankenkassenskarte und der Impfpass. Bei der Impfung von Kindern und Jugendlichen bis 16 Jahre ist die Einwilligung beider Elternteile und die Begleitung durch einen Erziehungsberechtigten erforderlich.

Impfbus pausiert wegen Wartung

Der Impfbus Heilbronn muss routinemäßig gewartet werden und ist deshalb vom 1. bis 3. Februar außer Betrieb. Ab dem 4. Februar ist er dann wieder an bekannten Stationen im Stadt-

gebiet zu finden, montags bis mittwochs und freitags auf dem Marktplatz und donnerstags und samstags auf dem Kiliansplatz. Die Zeiten ändern sich ab 4. Februar wie folgt: Montag bis Freitag von 14 bis 19 Uhr, Samstag von 10 bis 19 Uhr.

Für Sonderaktionen wird der Bus auch weiterhin an Sonntagen zum Einsatz kommen. Diese Aktionen werden jeweils rechtzeitig angekündigt.

Der Impfpunkt in der Harmonie ist weiterhin von Montag bis Sonntag von 9 bis 16 Uhr geöffnet.

Ein Überblick über alle Impfangebote mit städtischer Beteiligung findet sich unter www.heilbronn.de/coronavirus.

Schadstoffsammlung in Böckingen

Samstag, 5. Februar

Am Samstag, 5. Februar, findet in Böckingen auf dem Parkplatz Viehweide von 9 bis 15 Uhr eine mobile Schadstoffsammlung statt.

Angenommen werden schadstoffhaltige Abfälle aus Privathaushalten in haushaltsüblicher Menge. Dazu gehören zum Beispiel Batterien, Farb- und Lackreste, Verdünnern, Pflanzen-, Frost- und Holzschutzmittel, Fleckentferner, Reinigungs- und Imprägniermittel, Laugen, Quecksilberthermometer, Leuchtstoffröhren, Energiesparlampen und sonstige Abfälle, die giftige bzw. umweltgefährdende Stoffe enthalten.

Darüber hinaus nimmt das Entsorgungsunternehmen Altöl gegen ein privatwirtschaftliches Entgelt von 50 Cent pro Kilogramm an.

Bitte die Sonderabfälle nicht einfach abstellen, sondern dem Fachpersonal direkt übergeben.



Schulnachrichten

„Tag der offenen Tür“ an der Elly-Heuss-Knapp-Gemeinschaftsschule

Wir laden alle Grundschüler/innen und ihre Eltern herzlich zum „Tag der offenen Tür“ in der Elly-Heuss-Knapp-Gemeinschaftsschule in Böckingen am **Freitag, 18.02.2022, von 15 bis 17 Uhr** ein.

Der Tag der offenen Tür findet dieses Jahr wieder **online** statt. An diesem Tag können Sie über www.ehk-gms.de unsere Schule virtuell betreten und sich in verschiedenen Räumen über unsere Schule, die Profilmächer Sport bzw. Naturwissenschaft und Technik, die Fremdsprachen Englisch und Französisch, die möglichen Schulabschlüsse Abitur, mittlere Reife oder Hauptschulabschluss und viele andere Fächer, AGs usw. informieren. Wir stehen Ihnen in Videokonferenzen für Ihre Fragen zur Verfügung.

Nehmen Sie sich ein wenig Zeit, die Gemeinschaftsschule als Schule für alle Kinder kennenzulernen.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Schon vorher besteht die Möglichkeit, telefonisch einen Beratungstermin zu anderer Zeit zu vereinbaren (07131/887820).

VHS Zweigstelle Kirchhausen

Anmeldung und Infos zu den Kursen:
 . telefonisch: 07131/9965-875
 . per E-Mail: kirchhausen@vhs-heilbronn.de
 . Homepage: www.vhs-heilbronn.de
 In folgenden Kursen sind noch Plätze frei:

R310A307 Rücken-Training: Wirbelsäulentraining

Donnerstags, 17.02.2022, 18.30 – 19.30 Uhr, 12-mal

R307A241 Qigong

Freitags, 25.02.2022, 9.00 – 10.00 Uhr, 14-mal

R307A141 Qigong für Einsteiger

Freitags, 25.02.2022, 10.30 – 11.30 Uhr, 14-mal

Über Ihre Anmeldung freut sich

Bernardica Knauer

Zweigstelle Kirchhausen

VHS Zweigstelle Biberach

Severine Scheuermann-Guggolz

Mühlgasse 7, 74078 Heilbronn

telefonisch: 07131/9965-871

E-Mail: biberach@vhs-heilbronn.de

Homepage: www.vhs-heilbronn.de

In den folgenden Kursen sind noch freie Plätze:

R320A004 Bodytraining mit Pilateselementen

Montags, 14.02.2022, 19.30 bis 20.30 Uhr, 15-mal.

R332A103 und R332a105 Fatburner mit Bodyforming

Dienstags, 15.02.2022, 18.00 bis 19.15 Uhr und 19.20 bis 20.35 Uhr.

R393A102 Indische Küche: Vegetarisch

Freitags, 25.02.2022 von 18.30 bis 22.00 Uhr.

R325A405 Zumba-Fitness

Freitags, 11.03.2022, 20.15 bis 21.15 Uhr, 14-mal.

R308A101 Meditation – ein Weg zum Glückhsein

Montags, 14.03.2022, 19.00 bis 20.30 Uhr.

Über Ihre Anmeldung freut sich

Severine Scheuermann-Guggolz

Zweigstelle Biberach



Aktuelles

Der Arbeitsmarkt im Januar 2022

Zum Jahresauftakt erwarteter saisonaler Anstieg der Arbeitslosigkeit

„Ein Anstieg der Arbeitslosigkeit im Januar ist üblich, denn der Arbeitsmarkt reagiert nicht nur auf konjunkturelle, sondern auch auf saisonale Einflüsse. Vorübergehende Freistellungen in witterungsabhängigen Branchen oder zum Jahreswechsel endende Arbeitsverträge sind Gründe dafür,“ beschreibt Manfred Grab, Leiter der Heilbronner Agentur für Arbeit, die aktuelle Lage auf dem Arbeitsmarkt. „Die Zahl der arbeitslosen Menschen ist jedoch deutlich geringer als vor einem Jahr. Dies zeigt, dass wir trotz der gedämpften wirtschaftlichen Entwicklung einen stabilen Arbeitsmarkt im Heilbronner Raum haben.“

Arbeitslosenzahl im Januar: + 350 auf 9671

Arbeitslosenzahl im Vorjahresvergleich: - 3052

Arbeitslosenquote gegenüber Vormonat: + 0,1 Prozentpunkte auf 3,5 Prozent

Arbeitslosigkeit

Schnee und Eis sind nicht in Sicht – trotzdem fordert die Jahreszeit ihren Tribut auf dem Arbeitsmarkt. Im Januar ist die Zahl der arbeitslosen Menschen im Agenturbezirk Heilbronn um 350 auf 9671 leicht angestiegen. Im Vergleich zum Vorjahr sind aber 3052 Menschen weniger arbeitslos.

Die Arbeitslosenquote bezogen auf alle zivilen Erwerbspersonen erhöht sich um 0,1 auf 3,5 Prozent. Vor einem Jahr lag sie noch bei 4,6 Prozent.

Entwicklung in der Arbeitslosenversicherung und in der Grundsicherung

Im Bereich der Arbeitslosenversicherung (Sozialgesetzbuch III) sind im Januar 4353 Menschen arbeitslos gemeldet. Gegenüber dem Vormonat sind das 274 Personen mehr. Im Vergleich zum Vorjahr bedeutet das jedoch eine Abnahme von 2768 oder 38,9 Prozent.

Die Zahl der Arbeitslosen in der Grundsicherung (Sozialgesetzbuch II) hat gegenüber dem Vormonat ebenfalls zugenommen. Die im Agenturbezirk Heilbronn ansässigen Jobcenter registrierten im Januar 5318 Arbeitslose. Das sind 76 mehr als im Vormonat, aber 284 weniger als im Vorjahr (minus 5,1 Prozent).

Entwicklung nach Personengruppen

Im ersten Monat des Jahres sind 4260 Frauen arbeitslos gemeldet, 101 mehr als im Dezember. Bei den Männern ist eine Zunahme um 249 auf 5411 zu verzeichnen.

Geringfügig zugelegt hat die Arbeitslosigkeit auch bei den jüngeren Menschen. Die Zahl der Arbeitslosen unter 25 Jahren ist gegenüber dem Dezember um 21 auf jetzt 664 angestiegen. Die Quote für die Jugendarbeitslosigkeit erhöht sich um 0,1 auf 2,2 Prozent. Im Januar des vergangenen Jahres lag die Quote noch bei 3,6 Prozent. Ebenfalls angestiegen ist die Arbeits-

losigkeit in der Gruppe der über 50-Jährigen. 3604 Männer und Frauen sind im Januar arbeitslos gemeldet, 117 mehr als im Dezember.

Kurzarbeit

Im Juli – aktuellere Zahlen liegen noch nicht vor – waren im Heilbronner Agenturbezirk 9585 Personen in 995 Betrieben von Kurzarbeit betroffen. Die Kurzarbeiter-Quote bezogen auf die sozialversicherungspflichtigen Beschäftigten lag bei 4,4 Prozent.

Arbeitskräftenachfrage

Saisonbedingt ist der Arbeitskräftebedarf zu Beginn des Jahres zurückgegangen. Den Vermittlungsfachkräften im Arbeitgeberservice, den die Agentur für Arbeit Heilbronn zusammen mit den Jobcentern in Heilbronn organisiert, sind im Januar 425 neue Stellen von den Betrieben und Verwaltungen gemeldet worden. Das sind 135 weniger als vor einem Monat und eine mehr als vor einem Jahr.

Der Stellenbestand ist gegenüber dem Dezember auf 2826 (minus 43) zurückgegangen. Das sind aber 486 Stellen mehr als im Vorjahr (plus 20,8 Prozent).

Brennholzversteigerung Stöckach und Schinderwasen

Datum der Versteigerung: **Samstag, 19. Februar 2022**

Veranstaltungsort: **Massenbach Christophorushütte**

Uhrzeit Beginn: **10.00 Uhr**

Veranstalter: Landratsamt Heilbronn, Forstamt

Angebot:

Polter 101 – 135 Schinderwasen Waldstiftung; Polter 201 – 231 Stöckach Waldstiftung; Polter 301 – 339 Stöckach Schwaigern; keine Flächenlose.

Die Polter sind mit roter Farbe durchnummeriert und können ab sofort draußen besichtigt werden.

Lagerorte:

Distrikt Schinderwasen (Polter 101 – 135) – von Massenbach zur Christophorushütte fahren. Zwischen Christophorushütte und Jagdhütte am Schinderwasenweg liegen die Polter 101 – 135. **An der Christophorushütte hängen Info und Polterliste aus.**

Distrikt Stöckach (Polter 201 – 231 und 301 – 339) – von Massenbach kommend Richtung Kirchhausen die 2. oder 3. Abfahrt links bis zum Wald durchfahren. **Dort an den beiden Jagdhütten hängen Info und Polterliste aus.**

Bemerkungen/Besonderheiten:

Die Aufarbeitungsfrist (Arbeit mit der Motorsäge) ist der 15. April 2022. Die Abfuhrfrist ist der 1. August 2022 (alles Brennholz ist abgefahren).

Rettungspunkt: HN 157 Wilhelmstaler Bach

Zahlungsmodalitäten: Rechnung

Kontakt für Kauf und Rückfragen: Forstrevier Leintal, Jens Hey, Tel. 0175/ 2236672.

Zur Besichtigung der Lose ist das Befahren der Waldwege mit einer max. Geschwindigkeit von 30 km/h auf eigene Verantwortung erlaubt. Auf Waldbesucher und Absperrungen ist besonders zu achten.

Bei der Aufarbeitung von Brennholz sind die Richtlinien aus den Allgemeinen Geschäftsbedingungen des Landes Baden-Württemberg für den Verkauf von Flächenlosen und Brennholz lang bindend. Sie erhalten diese bei der Versteigerung.

Jens Hey, Revierleiter



Veranstaltungen in Heilbronn

„Kinder im Blick“

Kursangebot für Mütter und Väter in getrennter Elternschaft

Unter dem Titel „Kinder im Blick“ beginnen ab dem 7. und dem 14. März zwei sechsteilige Veranstaltungsreihen für Mütter und Väter in getrennter Elternschaft. Das jeweilige Seminar findet 14-tägig immer montags von 18 bis 21 Uhr im Online-Format statt. Geleitet wird es von der Sozialpädagogin und Mediatorin Sabine Acker sowie dem Sozialpädagogen und Systemischen Elterncoach Kay Schuster.

Die Teilnahme kostet zehn Euro. Der Kurs wird gefördert von der Stadt Heilbronn, dem Landkreis Heilbronn und durch das Landesprogramm Stärke.

Anmeldung ist bis Montag, 21. Februar, per E-Mail an: eltern-kurse-heilbronn@gmx.de möglich.

„Denken ist überhaupt nicht mehr in Mode“

Freitag, 4. Februar: Lesung aus Anna Haags Tagebüchern

Die Politologin und Journalistin Jennifer Holleis liest am Freitag, 4. Februar, 19 Uhr, im Literaturhaus Heilbronn aus dem von ihr herausgegebenen Buch „Denken ist überhaupt nicht mehr in Mode“. In dem Band sind die zwischen 1940 und 1945 erstellten Tagebuch-Aufzeichnungen der Schriftstellerin Anna Haag erstmals vollständig in der von Haag selbst vorbereiteten Zusammenstellung erschienen.

Die Kooperationsveranstaltung des Literaturhauses mit Konsequent e. V. findet hybrid statt und wird auch online gestreamt. Tickets sind für zehn Euro (Präsenz) und fünf Euro (Stream) unter www.diginights.com/literaturhaus erhältlich. Im Chat können Fragen gestellt werden.

Pointierte Skizzen aus der Zeit des NS-Regimes

Im Mai 1940 beginnt die nahe Stuttgart geborene Anna Haag, zu der Zeit 52 Jahre alt und Journalistin, ein schonungslos offenes und regimekritisches Tagebuch zu führen, das sie über Jahre im Kohlenkeller versteckt. Sie hört ihren Mitmenschen genau zu – in der Straßenbahn, bei Behördengängen oder in Geschäften. In pointierten Skizzen hält sie fest, was ganz gewöhnliche Deutsche schon während des Zweiten Weltkriegs über die Judenvernichtung und die Verbrechen des NS-Regimes wussten. Sie erzählt mit Ironie und Klarheit von Hamsterfahrten im Stuttgarter Umland, von verbotenen Treffen zum BBC-Hören oder von Wortgefechten mit ihrem Lieblingsgegner, dem regimetreuen Apotheker.

Herausgeberin Jennifer Holleis beschäftigt sich seit 2012 mit Anna Haags Tagebüchern. Ihr Buch erreichte beim DAMALS-Buchwettbewerb 2021 Platz 1 in der Kategorie „Autobiographisches“ ausgezeichnet.

„Frau und Beruf – leicht bekömmlich“: Mittagspause mal anders

Veranstaltungsreihe mit Impulsen in der Mittagspause

Im ganz normalen Wahnsinn des Alltags kann Frau die Mittagspause jetzt auch anders verbringen. Diese exklusive „Zeit für mich“ kann genutzt werden, um viele kleine Impulse zu erhalten, die einen weiterbringen und Mehrwerte liefern. Dabei darf gerne das Pausenbrot verzehrt werden. Und auch das Gehirn und die Seele bekommen Futter, natürlich „leicht bekömmlich“. Der Auftakt der kostenfreien Online-Reihe „Frau und Beruf – leicht bekömmlich“ ist am Donnerstag, 17.02.2022, von 12.00 bis 12.45 Uhr. Das Thema ist „Frau von der Rolle: Wer bin ich und wenn ja wie viele?“. Pro Tag schlüpfen Frauen in bis zu elf Rollen. Sie sind Freundin, Ehefrau, Nachbarin, Pflegende, Mutter, Tochter, Kollegin, Führungskraft oder vieles mehr. Ganz schön anstrengend. In diesem Kurz-Impuls werden die verschiedenen Rollen betrachtet und die Teilnehmerinnen bekommen Anregungen wie sie in Balance bleiben können. Eine Anmeldung für die Online-Veranstaltung ist erforderlich. Weitere Informationen auch zur Anmeldung sind im Veranstaltungskalender unter www.frauundberuf-hnf.com zu finden.

Weitere Termine aus unserer Mittagspausen-Reihe:

- 17.03.2022 | Schwierige berufliche Gespräche führen
- 12.05.2022 | Design your Job
- 14.07.2022 | Bewerbung – Werbung in eigener Sache
- 22.09.2022 | Existenzgründung
- 17.11.2022 | Best Practice – Interview mit einer Kundin



Ärzte – Apotheken

Bereitschaftsdienst der Krankenpflegestation

Diakoniestation Heilbronn-West:

Pflegebereich Biberach-Kirchhausen, Telefon 07066/7925.

Hausärztlicher Bereitschaftsdienst am Plattenwald Einführung einer einheitlichen Rufnummer

74177 Bad Friedrichshall am Plattenwald, im Haus Nr. 7
Rufnummer: 116117

Ärztlicher Notfalldienst

Notdienst an Werktagen zu erreichen unter Telefon 19222.

Notdienst der Apotheken

05.02.2022 Adler-Apotheke Böckingen, Schuchmannstr. 13, 74080 Heilbronn (Böckingen), Tel. 07131-381003
Apotheke im Medicus, Hagenbacher Str. 2, 74177 Bad Friedrichshall (Mitte), Tel. 07136-95190

06.02.2022 Apotheke im Silcherkarree, Waiblinger Str. 2, 74074 Heilbronn (Ost), Tel. 07131-394990
Staufer-Apotheke Bad Wimpfen, Rappenaue Str. 18, 74206 Bad Wimpfen, Tel. 07063-7083

Katholische Sozialstation

Bereitschaftsdienst der Krankenpflegestation Heilbronn-Kirchhausen. Kath. Sozialstation Heilbronn, Telefon 07131/83030.



Kirchliche Nachrichten

Seelsorgeeinheit Über dem Salzgrund

Samstag, 05.02.

18.00 Uhr Eucharistiefeier

Wir gedenken besonders:

Pfarrer Richard Fischer

Hans Kern

Jürgen Legner

Franz Legner



Donnerstag, 10.02.

08.30 Uhr Rosenkranz

09.00 Uhr Eucharistiefeier

Sonntag, 13.02.

Kollekte – Silbersonntag

09.30 Uhr Eucharistiefeier

Sprechzeiten nach telefonischer Vereinbarung

Sprechzeiten:

Pfarrer Dolderer nach telefonischer Vereinbarung

Tel. 07131/741 6004

Michael Keicher, Gemeindefereferent, erreichen Sie unter

Tel. 07131/741 6202

Pfarrbürozeiten:

Di. 09.00 – 12.00 Uhr; Do. 09.00 – 11.30 Uhr;

Fr. 14.30 – 18.00 Uhr.

Tel.: 07131/741 6001

Fax: 07131/741 6099

E-Mail: StAlban.Heilbronn-Kirchhausen@drs.de

Christel.Walter@drs.de

Homepage: www.se-salzgrund.de

Silbersonntag

Die Kollekte am 13. Februar ist für die Kirchlichen Gebäude vorgesehen.

Neue Verordnung

Ab sofort müssen im geschlossenen Räumen und während dem Gottesdienst von Personen ab 18 Jahren, FFP2-Masken getragen werden. Für Personen im Alter zwischen 6 und 18 Jahren gilt wie gehabt weiterhin die Verpflichtung zum Tragen eines medizinischen Mund-Nasen-Schutzes. Bitte bringen Sie Ihr Gotteslob zum Gottesdienst mit.

Evangelische Kirchengemeinde



Sonntag, 6. Februar – 4. Sonntag vor der Passionszeit

„Kommt her und sehet an die Werke Gottes, der so wunderbar ist in seinem Tun an den Menschenkindern.“

Gottesdienst in Kirchhausen (D-Bonhoeffer-Kirche)

10.30 Uhr Gottesdienst (Pfr. E. Mayer)

Gottesdienst in Biberach (Ev. Kirche)

9.30 Uhr Gottesdienst (Pfr. E. Mayer)

Gottesdienst in Fürfeld (Ev. Kirche)

9.30 Uhr Gottesdienst (Pfrin. S. Siegel)

Wir bitten um Anmeldung zu diesen Gottesdiensten (siehe unten).

Gottesdienste am 13. Februar

9.30 Uhr Biberach, Ev. Kirche (Pfrin. S. Siegel)

10.30 Uhr Kirchhausen, Ev. D-Bonhoeffer-Kirche (Pfr. T. Binder)

9.30 Uhr Fürfeld, Ev. Kirche (Pfr. T. Binder)

Corona-Regeln in den Präsenz-Gottesdiensten (Alarmstufe II):

– **Sitzabstand von 2 Metern** (Ehepaare bzw. Personen aus dem gleichen Hausstand können nebeneinandersitzen. Geimpfte und genesene Personen können den Abstand von 2 Metern ebenfalls unterschreiten).

– **Tragen von FFP2-Masken.**

– Kinder unter sechs Jahren sind von der Maskenpflicht befreit.

– Kein Gemeindegesang!

– Die Gottesdienste sind zeitlich auf 30 Minuten beschränkt.

Eine Anmeldung zu den Gottesdiensten erbitten wir dringend: telefonisch beim Ev. Pfarramt Biberach (901123) oder unter www.ekbkf.de/anmeldung-gd.

Aktuelle Informationen erhalten Sie auf der Homepage unserer Kirchengemeinde: www.ekbkf.de.

Fürfelder Gesprächsabend – Online mit Pfr. Thomas Binder
Am Dienstag, 8. Februar, setzen wir unsere Gesprächsabende fort. Im ersten Halbjahr befassen wir uns mit dem Alten Testament, und zwar mit dem Buch „Daniel“.

Beginn ist 19.30 Uhr. Einen Link zum Online-Raum erhalten Sie über pfarramt.fuerfeld@elkw.de.

Wir freuen uns über Ihre Teilnahme.

Zeltlager für 8- bis 15-Jährige vom 11. bis 20. August 2022

Die **Anmeldeflyer** liegen in den Kirchen, im Pfarramt und im Gemeindehaus auf oder können unter www.ejbc.de heruntergeladen werden.

Anmeldungen sind auch online möglich unter zeltlager.ejbc.de. Dort sind auch weitere Informationen (auch über Reisebedingungen und Datenschutz) zu finden.

Das eigene Koch- und Backbuch unserer fusionierten Kirchengemeinde

Unter kochbuch@ekbkf.de sammeln wir ab sofort Rezepte aller Art. Um unsere Fusion auch kulinarisch gebührend erleben zu können, soll eine gemeinsame Rezeptsammlung unserer drei Orte Biberach, Kirchhausen und Fürfeld, entstehen. Alle eingehenden Rezepte werden zu einem Buch gebunden. Mehrere Rezepte zum gleichen Gericht werden zusammengefasst.

Haben Sie ein eigenes Rezept, das Sie gerne mit uns teilen wollen, senden Sie es uns bis spätestens 1. März 2022 zu, egal ob ein einfaches Lieblingsgericht oder ein ganzes Menü, Marmelade oder Likör, Kuchen, Torten oder Kekse.

Alles was in den Ortschaften unserer Kirchengemeinde gerne zubereitet wird, soll uns als gemeinsame Kirchengemeinde verwöhnen.

Wir planen das Buch in der Adventszeit 2022 verkaufen zu können.

Der Erlös soll unserer Kirchengemeinde zugutekommen.

Syrisch-orthodoxe Kirchengemeinde

Do. 03.02. 16.00 Uhr Abendgebet

Fr. 04.02. 16.00 Uhr Abendgebet

Sa. 05.02. 14.00 Uhr Taufe

16.00 Uhr Abendgottesdienst

So. 06.02. 09.00 Uhr Eucharistiefeier

16.00 Uhr Abendgebet

Mo. 07.02. 15.00 Uhr Religionsunterricht

16.30 Uhr Abendgebet

Di. 08.02. 16.00 Uhr Abendgebet

Mi. 09.02. 16.00 Uhr Abendgebet

Gemeindepfarrer Sefer Jakob

**Vereinsmitteilungen****FC Kirchhausen e.V.****Abt. Turnen****Pilates,****Freitags 15.30 Uhr ab dem 11.03.2022**

Ein bewegungsintensives

Workout für den ganzen Körper, das Spaß macht und individuell auf jeden Teilnehmer anpassbar ist.

Im Pilates werden die Muskeln gekräftigt, gedehnt und Dysbalancen ausgeglichen. Dabei spielt die richtige und kontrollierte Ausführung der Übungen eine elementare Rolle. Somit ist Pilates für (fast) alle geeignet! Fortgeschrittene und Einsteiger können dabei in der gleichen Stunde auf ihre eigene Weise gefordert werden. Im Vordergrund steht die „Pilates-Methode“ mit allen Prinzipien und Grundlagen.

Ziele des Kurses: – Erlernen einer wirbelsäulengerechten, gesunden und aufrechten Körperhaltung – Erlernen von Übungen zur Entlastung der Wirbelsäule – Verbesserung der Beweglichkeit der Wirbelsäule – Stärkung sowie Kräftigung der Rumpfmuskulatur – Präventionsmaßnahmen für Rückenbeschwerden

Es gelten unsere Allgemeinen Geschäftsbedingungen (AGB) und Corona-Vorgaben, welche Sie auf unserer Homepage unter www.fckirchhausen.de nachlesen können.

Gerne können Sie sich über unsere Homepage oder unter <https://www.joinports.de/page/fckirchhausen/course-offerings/1789> anmelden.

Der Kurs wird geleitet von Jana Walter (Sport- und Gymnastiklehrerin sowie Pilates Instructor), sie hilft bei Fragen unter 0157/55970198 gerne weiter.

Regulärer Preis: 55,00 €

FCK Mitgliederpreis: 28,50 €

Functional Fitness als Präventionsstrategie und Rückenschule

Für alle, die etwas gegen ihre schlechte Haltung tun oder dafür sorgen wollen, dass es gar nicht erst so weit kommt!

Gemeinsam trainieren wir schwerpunktmäßig die im Alltag vernachlässigten Muskelgruppen und mobilisieren wiederum die verkürzten und zu stark beanspruchten Muskelgruppen. Außerdem werden wir immer wieder Themen aus dem Bereich der Rückenschule aufgreifen, um Fehlhaltungen zu erkennen und diese durch neue und gesunde Bewegungsmuster zu ersetzen.

Der Kurs wird geleitet von Jana Walter (Sport- und Gymnastiklehrerin sowie Sporttherapeutin), sie hilft bei Fragen unter Tel. 0157/55970198 gerne weiter.

Die Kursdaten lauten:

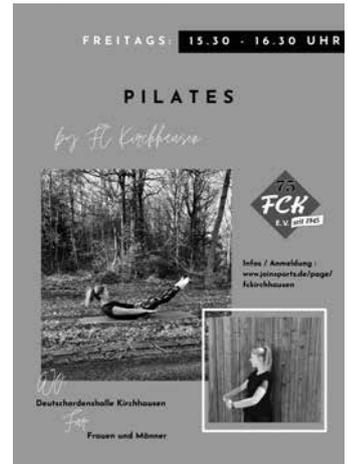
Datum: jeweils freitags – **wieder ab dem 18.02.2022**

Uhrzeit: 16.45 – 17.45 Uhr

Ort: Deutschordenshalle; Dojo

Dauer: 12 Einheiten/Kurs

Weitere Infos und Anmeldung unter www.joinports.de/page/fckirchhausen.

**Musikverein Heilbronn-Kirchhausen e.V.****Noch wenige freie Plätze im Kurs Babygarten**

wir freuen uns, dass wir auch in diesem Frühjahr wieder Kurse unseres Kooperationspartners Musikgarten Lauffen in unseren

Räumlichkeiten anbieten können.



Die Kurse finden unter den dann jeweils geltenden Coronabestimmungen statt, derzeit 2G+ für alle, die nicht geboostert sind und deren letzte Impfung länger als drei Monate zurückliegt (Stand 10.01.2022):

– montags, am Vormittag, ab 14.02.22, zwei Kurse im Bereich **Babygarten** für Kinder zwischen 5 und 16 Monaten an.

Kurs eins ist von 9.15 Uhr bis 10.00 Uhr und Kurs zwei ist von 10.20 Uhr bis 11.05 Uhr. Es finden 16 Einheiten bis Anfang Juli statt.

Nähere Infos erhalten Interessenten gerne per E-Mail an info@musikgarten-lauffen.de oder gerne auch telefonisch unter 07133/14138.

Harmonika-Freunde Kirchhausen



Neuer Termin für die Generalversammlung – Voranzeige Frühlingskonzert

Aufgrund der aktuellen Situation haben wir uns dazu entschlossen, die **Generalversammlung** für die Vereinsjahre 2020 und 2021 vom Do., 03.02.2022, auf den **Do., 10.03.2022**, zu verschieben. Wir treffen uns wie gewohnt um **19.30 Uhr** im **Nebenzimmer des Sportheims** in Kirchhausen.

Bitte den Termin entsprechend vormerken! Die Einladung folgt zu einem späteren Zeitpunkt hier in den Ortsnachrichten.

Außerdem hoffen wir sehr, dass wir unser **Frühlingskonzert** nach zwei Jahren Corona-Pause am **Sa., 02.04.2022**, um 19.30 Uhr in der Deutschordenshalle wie geplant durchführen können und Sie mit unserer Musik erfreuen dürfen.

Die Schriftführerin

Kolpingsfamilie Kirchhausen



Auch das Jahr 2022 beschert uns erneut eine neue Variante des Coronavirus. Die mittlerweile 5. Welle stellt das Vorstands- und Planungsteam der Kolpingsfamilie erneut vor große Herausforderungen. Es ist derzeit nicht

mehr möglich, Veranstaltungen fix zu planen. Die Rahmenbedingungen verändern sich mittlerweile fast schon täglich. Auch die für das kommende Wochenende, am 4.2.2022, geplante Weinprobe können wir wie befürchtet so nicht durchführen. Wir bedanken uns bei allen, die uns für die Gestaltung der Weinprobe ihre Unterstützung zugesagt hatten.

Alle Freunde, Mitglieder und Gäste der Kolpingsfamilie Kirchhausen bitte ich um Verständnis für die Absage. Sobald es das Virus und die Rahmenbedingungen zulassen, werden wir die geplanten Veranstaltungen nachholen. Bleibt gesund!

Für die Kolpingsfamilie Kirchhausen
Norbert Muth

Ambulanter Hospizdienst Heilbronn e.V.

Trauercafé in Heilbronn

Sie haben einen geliebten Menschen verloren oder sind durch einen anderweitigen Verlust in Trauer? Der Ambulante Hospizdienst Heilbronn (in Kooperation mit der Diakonie Heilbronn) bietet mit dem Trauercafé eine Möglichkeit, über all das Erlebte in einem geschützten Rahmen zu sprechen.

Am Sonntag, 06.02.22, von 14.30 – 16.30 Uhr findet das nächste Trauercafé in den Räumlichkeiten der Diakonie (Schellengasse 9, 74072 Heilbronn) statt. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich, das Angebot ist kostenlos. Es gilt derzeit die 2G+ Regel, bitte bringen Sie deshalb entsprechende Nachweise mit.

Für tagesaktuelle Informationen zu Hygienevorschriften und Corona-Regeln stehen wir Ihnen unter Tel. 0176/84657258 gerne zur Verfügung.

Trauernde machen sich auf den Weg

Wenn ein nahestehender Mensch verstorben ist, dann wird der Weg oft weit und schwer. Der Ambulante Hospizdienst Heilbronn e.V. lädt Sie ein, gemeinsam mit anderen Betroffenen und erfahrenen Trauerbegleitern diesen Weg in einem Trauerspaziergang zu beschreiten.

Am Mittwoch, 09.02.22, von 17.30 – 19.30 Uhr findet der nächste Trauerspaziergang statt. In entspanntem Tempo werden ca. drei Kilometer gemeinsam beschritten. Der Treffpunkt für den Trauerspaziergang ist in Heilbronn neben dem Eingang der Gaststätte „Lehners“ (postalisch für Navi: Bahnhofstraße 1, 74072 Heilbronn). Eine Anmeldung ist erforderlich, das Angebot ist kostenlos. Wir bitten Sie, die tagesaktuellen Corona-Regeln und Hygienevorschriften unserer Homepage www.hospizdienst-heilbronn.de vor der Veranstaltung zu entnehmen. Gerne stehen wir Ihnen auch telefonisch unter 0176/846 57258 zur Verfügung.

Internationaler Bund – IB Berufliche Schulen Heilbronn

Liebe Schülerinnen und Schüler, wir möchten euch zu unseren Infoabenden im Februar 2022 einladen. Hier stellen wir uns bei euch vor, erklären euch den Bildungsplan und geben euch die Möglichkeit, den Fachlehrern direkt Fragen zu stellen. Die Infoabende der Kinderpflege, Berufskollegs und der sozialwissenschaftlichen Gymnasien finden an folgenden Terminen statt: 09.02.2022 und 22.02.2022, jeweils um 18.00 Uhr. Meldet euch dafür auf unserer Webseite www.ib-heilbronn.de zum Infoabend an und besucht gerne unsere Homepage um mehr über unsere Schule zu erfahren. Auch auf Instagram bekommt ihr viele Informationen über unsere Schule und Projekte @ibheilbronn. Wir freuen uns auf euch!



Parteien

CDU



CDU-Bürgersprechstunde

Die nächste telefonische Bürgersprechstunde der Heilbronner CDU-Fraktion findet am Montag, 7. Februar 2022, von 17 bis 18 Uhr statt.

Die Stadträtin Verena Schmidt ist unter der Telefonnummer 0177/4951272 erreichbar und steht für Fragen und Anliegen gerne zur Verfügung.

Aktuelle Informationen sind unter www.cdu-fraktion-heilbronn.de zu finden.

Anzeigen

Für evtl. Druckfehler
keine Haftung!

Anzeigenannahme: Tel. 07138/8536, Fax 5633, E-Mail: verlagsdruck-kubsch@t-online.de